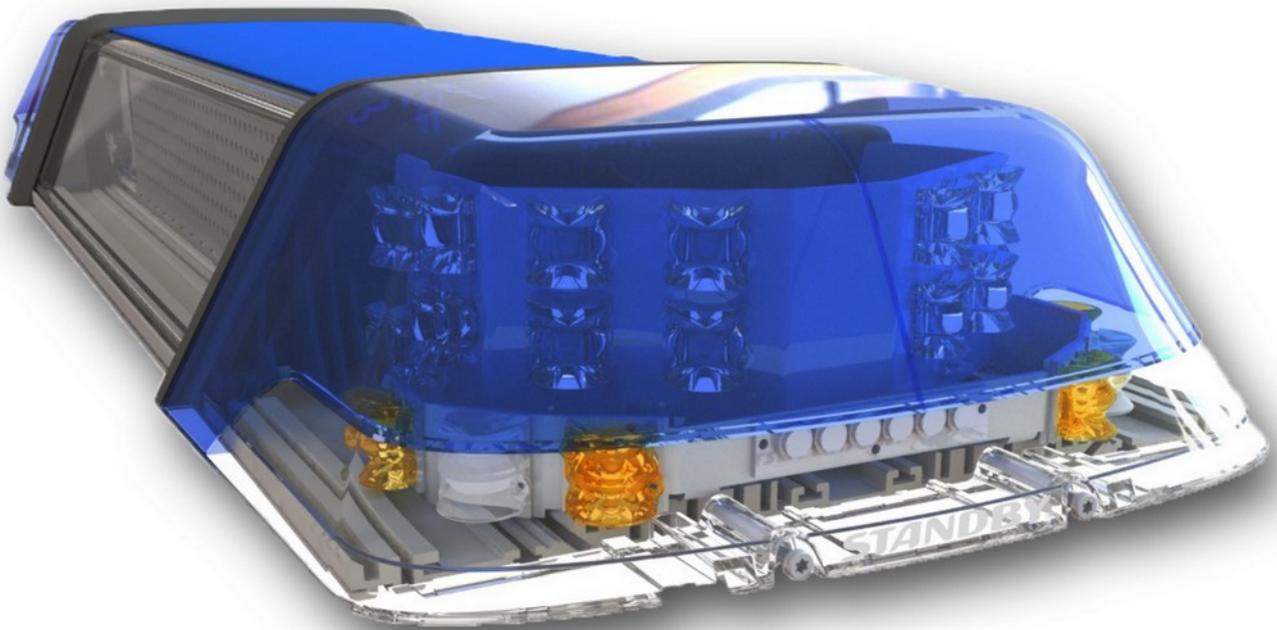


Montageanleitung



Gültig für folgende Anlagen:

50228414052_02 – ZIRKON 140

50268470097 – BT-H 100 – E03433

Dokument: 50228414052_02980 (0)

Sprache: deutsch

Ausgabedatum: 02/2024

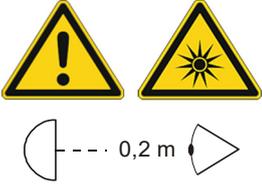
© Standby GmbH, alle Rechte vorbehalten

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter oder an die zentrale Kundenbetreuung

Das Urheberrecht dieses Dokuments bleibt bei der Standby GmbH. Die Dokumentation enthält technische Informationen, die ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Standby GmbH weder verändert, kopiert, vervielfältigt, vermietet, ergänzt oder anderweitig verwendet dürfen.

Technische Änderungen vorbehalten.

Sicherheitshinweise



WARNUNG VOR OPTISCHER STRALUNG

Alle optischen Komponenten sind entsprechend DIN EN 62471 mit geringem Risiko klassifiziert. Nur kurzzeitig (max. 4 Minuten) bei aufgesetzter Farbhaube in den Lichtstrahl der Komponenten schauen! Mindestabstand Lichtquelle zum Auge 0,2 m.

Farbkürzel im Anschlussplan

Kürzel mit 4 Buchstaben sind zweifarbige Leitungen; z.B. WHYE = weiß/gelb (weiße Leitung mit gelbem Streifen)

Abkürzung	Farbe	Abkürzung	Farbe	Abkürzung	Farbe
RD	rot	WH	weiß	VT	violett
BK	schwarz	YE	gelb	OG	orange
BN	braun	GY	grau	PK	pink (rosa)
GN	grün	BU	blau		

Übliche Abkürzungen in diesem Dokument

KI.30	Batterie Plus
KI.31	Batterie Minus
KI.15	Zündung ein Freigabe für Sondersignal
KI.58	Armaturenbrettbeleuchtung für Nachtbeleuchtung Bedienteil
PN	Part Number / Artikelnummer
+U _B	Betriebsspannung
PTT	Push To Talk (NF-Quelle aktivieren)
S/L	Stadt-/Landumschaltung
ASW	Arbeitscheinwerfer / Umfeldbeleuchtung
WL	Warnleuchte

FHS	Funk-Hauptschalter
Nachtabs.	Nachtabenkung
Horntaster	Hupenkontakt
LS	Lautsprecher
RWS	Rückwarnsystem
RWL	Rückwarnleuchten/-leiste
SB-Bus	Standby-eigener Bus
IR	Infrarot
Shield	Abschirmung
FS	Fahrtenschreiber
UDS	Unfalldatenschreiber
3. WL	Zusatzwarnleuchte / 3. Warnleuchte

Haftungshinweise

HAFTUNGSGRENZEN

Die Produkte wurden gemäß den geltenden Normen und Vorschriften entwickelt. Die in der technischen Dokumentation gesammelten Informationen berücksichtigen den Stand der Technik sowie das über viele Jahre erworbene Wissen und die Erfahrung.

Standby haftet nicht für Schäden und Folgen aufgrund von:

- Nichteinhaltung der Angaben in der Produktdokumentation
- Nicht konforme Verwendung des Produkts
- Montage und Anwendung von Produkten, die von ungelerten Mitarbeitern hergestellt wurden
- Nicht autorisierte Änderungen, die vom Benutzer oder vom Bediener selbst vorgenommen wurden
- Technische Änderungen, die nicht bei Standby eingereicht oder von Standby genehmigt wurden
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Standby zugelassen sind

VERANTWORTLICHKEITEN DES AUFBAUERS

Der Aufbauer ist voll verantwortlich für die Montage der Ausrüstung an einem Fahrzeug.

Der Aufbauer muss die Mittel und das Material definieren, die für die Montage der Ausrüstung erforderlich sind, um das gemäß den Vorschriften ausgerüstete Fahrzeug zu liefern.

Standby ist nicht verantwortlich für Fehler, die aufgrund einer falschen Definition der Art des Montagesystems, der Verstärkungen, der Bohrungen in der Dachplatte, des Zustands und der Qualität des Montagesystems, der Verwendung von Verankerungspunkten des Fahrzeugherstellers und der Definition der Stromversorgung und des Schutzes des Systems gemäß der Energiequelle des Fahrzeugs.

VERANTWORTLICHKEITEN DES BENUTZERS UND DES BETREIBERS

Standby-Produkte sind professionelle Geräte, die nur für diesen Zweck verwendet werden dürfen. Ihre Umsetzung unterliegt gesetzlichen Verpflichtungen in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz, denen sich der Betreiber unterwerfen muss. Gleiches gilt für Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie Umweltschutzbestimmungen. Die Verwendung dieser Geräte auf der Straße unterliegt den Verkehrsgesetzen und -bestimmungen.

Pflichten des Betreibers:

- Informieren Sie sich über die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit
- Durchführung einer Risikoanalyse spezifischer Arbeitsbedingungen am Interventionsort
- Anpassung der Benutzerschulung an Vorschriften, Standards und Nutzungsbedingungen
- Wenn Sie das Gerät verwenden, regelmäßig die Angemessenheit der Umsetzungsregeln anhand der geltenden Sicherheitsregeln und -standards zu überprüfen.
- Um sicherzustellen, dass der Bediener das Benutzerhandbuch des Geräts gelesen und verstanden hat.
- Sicherstellen, dass Benutzer regelmäßig in der Verwendung geschult und über die mit der Implementierung der Geräte verbundenen Gefahren informiert werden.
- Dem Personal eine an den Eingriff angepasste Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und deren Verwendung sicherzustellen.

Es liegt in der Verantwortung des Betreibers:

- Sicherstellung der kurativen und vorbeugenden Wartung von Geräten
- Sicherzustellen, dass Sicherheitsvorrichtungen regelmäßig überprüft werden

VERWENDUNGSZWECK

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Sondersignalanlage ist für die Verwendung an Fahrzeugen mit einer Bordnetzspannung von 12 V bzw. 24 V vorgesehen. Beim Einsatz im öffentlichen Straßenverkehr sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt der Betreiber.

Reinigung der Farbhauben

Für die Reinigung ist ein milder, alkoholfreier Reiniger (Spülmittel, Autoshampoo) zu verwenden, da es sonst zu Rissen und Beschädigungen kommen kann. Wir empfehlen unseren Reiniger CLEAN-LIGHTS Reinigungsschaum für Warnanlagen (PN: 082 030 010 200).

Reinigung allgemein

Bei intensiver Reinigung des Lichtbalkens (z.B. mit einem Hochdruckreiniger oder in langen Waschstraßen) kann es im Innenbereich des Lichtbalkens zum Beschlag kommen. Diese Art der Reinigung sollte vermieden werden.

HINWEIS ZUM FUNKANTENNENVERBAU

Es wird empfohlen die BOS-Funkantenne in einem Abstand von ≥ 1 m zum Lichtbalken zu montieren, um Störungen im Funk zu vermeiden. Der absolute Mindestabstand von 0,5 m sollte auf keinen Fall unterschritten werden.

KUNDENDIENST

Für technische Informationen steht Ihnen der STANDBY-KUNDENSERVICE zur Verfügung:

- Website: standbygroup.com/de
- E-Mail: service-de@standbygroup.com
- Telefon: +49 2064 60197-80

Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter für alle Fragen zur Installation und Verwendung unserer Produkte zur Verfügung.

Kurzanleitung BT-H 100 - E03433

	<p>WL-Taste (Voraussetzung für Sondersignal: Zündung ein) Die Sondersignalanlage wird in Bereitschaft gesetzt. Warnleuchten werden eingeschaltet. Beim Betätigen der Fahrzeughupe wird ein Signalzyklus (3 s) abgestrahlt. Ein erneutes Betätigen schaltet die Warnleuchten aus.</p> <p>Nachtmodus ein- / ausschalten: (Voraussetzung: Warnleuchten ein) WL-Taste > 2 s betätigen</p> <p>Test-Funktion: (Voraussetzung: Warnleuchten aus, keine Funktion gewählt) WL-Taste betätigen und halten. Alle Anzeigen am Bedienteil, die Warnleuchten und (falls vorhanden) die Blitzer werden aktiviert. Das Sondersignal wird mit verminderter Lautstärke abgestrahlt. Nach dem Loslassen der WL-Taste sind die Warnleuchten weiterhin aktiv.</p>
	<p>Signal-Taste (Voraussetzung: Zündung und Warnleuchten ein) Das Sondersignal wird dauerhaft abgestrahlt bis es wieder ausgeschaltet wird.</p> <p>Stadt- / Landumschaltung (Voraussetzung: Signal eingeschaltet; Voreinstellung: Stadtsignal) Betätigung > 2 s schaltet zwischen Stadt- und Landsignal um.</p> <p>Notschaltung: (Voraussetzung: Zündung ein) Betätigung > 2 s schaltet die Warnleuchten und Dauersignal gemeinsam ein. Erneutem Betätigen schaltet Dauersignal ab, die Warnleuchten und Horntaster-Vorwahl bleiben weiterhin aktiv.</p>
	<p>Stadt- / Landumschaltung (Voraussetzung: Signal eingeschaltet) Voreinstellung: Stadtsignal</p>
	<p>Frontblitz AUS / EIN wird zusammen mit Blaulicht eingeschaltet</p>
	<p>Hochleistungsfrontblitz AUS / EIN wird zusammen mit Blaulicht eingeschaltet</p>
	<p>Umschaltung auf Kompressor-Signal</p>
	<p>Zusatzwarnleuchte AUS / EIN wird zusammen mit Blaulicht eingeschaltet</p>
	<p>Rückwarnsystem EIN / AUS</p>
	<p>Scheinwerfer vorn/links/rechts EIN / AUS</p>
	<p>Scheinwerfer vorn EIN / AUS</p>
	<p>Scheinwerfer links EIN / AUS</p>
	<p>Scheinwerfer rechts EIN / AUS</p>
<p>Über Menü:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Band 1“ EIN / AUS - „Band 2“ EIN / AUS - „Kolonne vorn“ EIN / AUS - „Kolonne Mitte“ EIN / AUS - „Kolonne hinten“ EIN / AUS 	



LED	Funktion
1	Funktionskontrolle Warnleuchte vorn
2	Einschaltkontrolle Frontblitz
3	Einschaltkontrolle Zusatzwarnleuchte
4	Einschaltkontrolle Rückwarnsystem

↑ = eingeschaltet; OK rot wenn Fehler (LED 1)

Sprachdurchsagen

Durch Betätigen der PTT-Taste (seitliche Taste am BT-H 100) können Sprachdurchsagen getätigt werden.

Die Lautstärke kann durch Drücken der Schaltwippe (Pfeil links/rechts, ca. 1s Reaktionsverzögerung) verändert werden.

	<p>Das Tastenkreuz dient zur Navigation in der Menüstruktur.</p>
	<p>Mit der „OK“-Taste werden Einstellungen bestätigt.</p>
	<p>mit der Taste „Zurück“ gelangt man im Navigations-menu eine Ebene zurück bzw. es werden laufende Einstellungen abgebrochen.</p>
<p>Langdruck = ALLES AUS</p>	

Bedienteil:

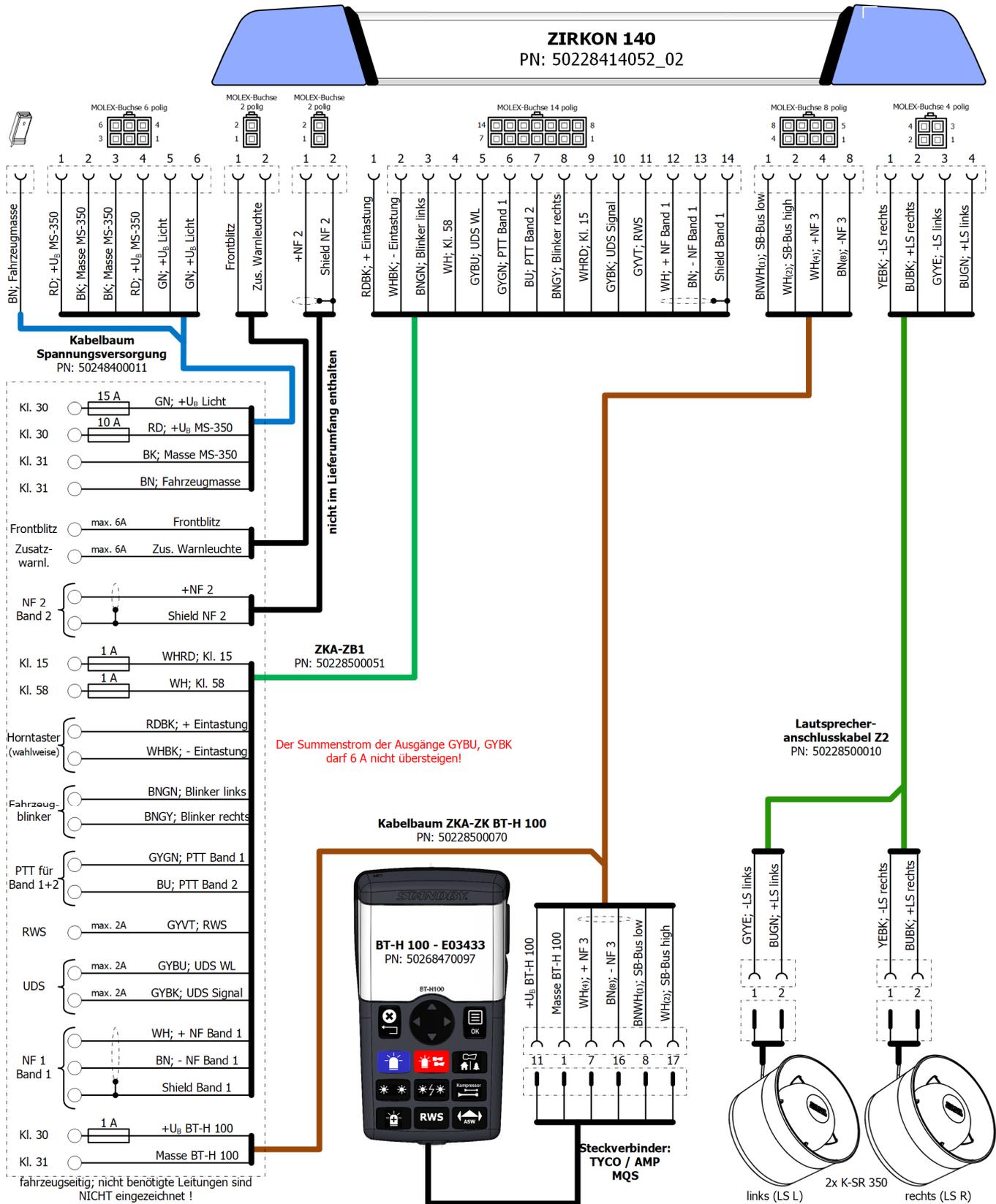
PN: 50268470097
TST: 50228414052_02969

Dokument:

PN: 50268470097956 (0)

Ausgabe: 2024-02

Anschlussplan



Kabelbaum ZKA-Spannungsversorgung Z2

Artikelnummer: 50248400011



Stecker X1 MOLEX MiniFit jr., 6 polig, male

Pin	Farbe	Funktion
1	RD	+U _B ; MS-350
2	BK	Masse MS-350
3	BK	Masse MS-350
4	RD	+U _B ; MS-350
5	GN	+U _B ; Licht
6	GN	+U _B ; Licht

Stecker X2 6,3 mm Flachstecker, female

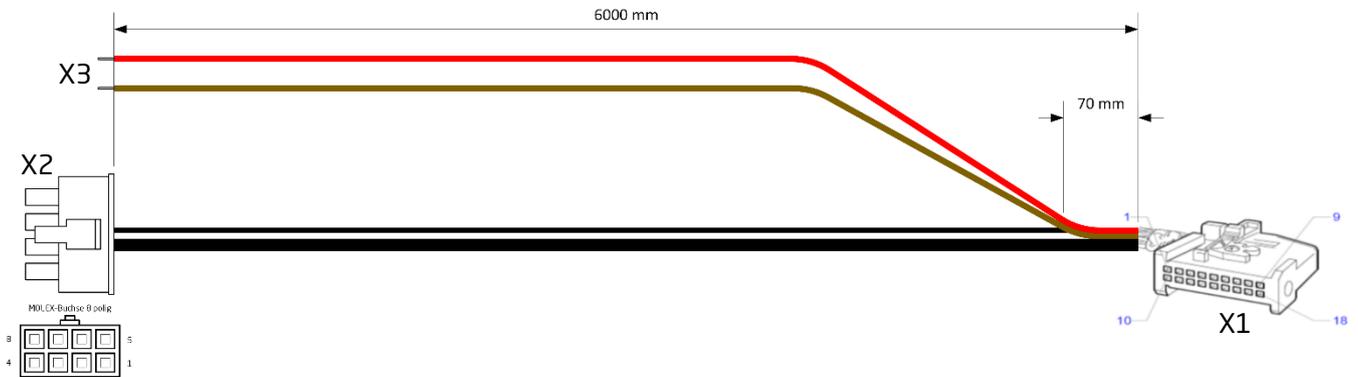
Farbe	Funktion
BN	Fahrzeugmasse für Licht

Stecker X3 offene Enden

Farbe	Funktion
RD	+U _B ; MS-350
BK	Masse MS-350
GN	+U _B ; Licht
BN	Fahrzeugmasse für Licht

Kabelbaum ZKA-ZK BT-H 100

Artikelnummer: 50228500070



Stecker X1 - Anschluss BT-H 100 MQS 135348-1, 18 polig, female

Pin	Farbe	Funktion
1	BN	Masse BT-H 100
2		
3		
4		
5		
6		
7	WH	+ NF Mikrofon
8	BNWH	BUS low
9		
10		
11	RD	+U _B BT-H 100
12		
13		
14		
15		
16	Shield	- NF Mikrofon / NF-Schirm
17	WH	BUS high
18		

Stecker X2 - Anschluss ZIRKON MOLEX MiniFIR jr., 8 polig, female

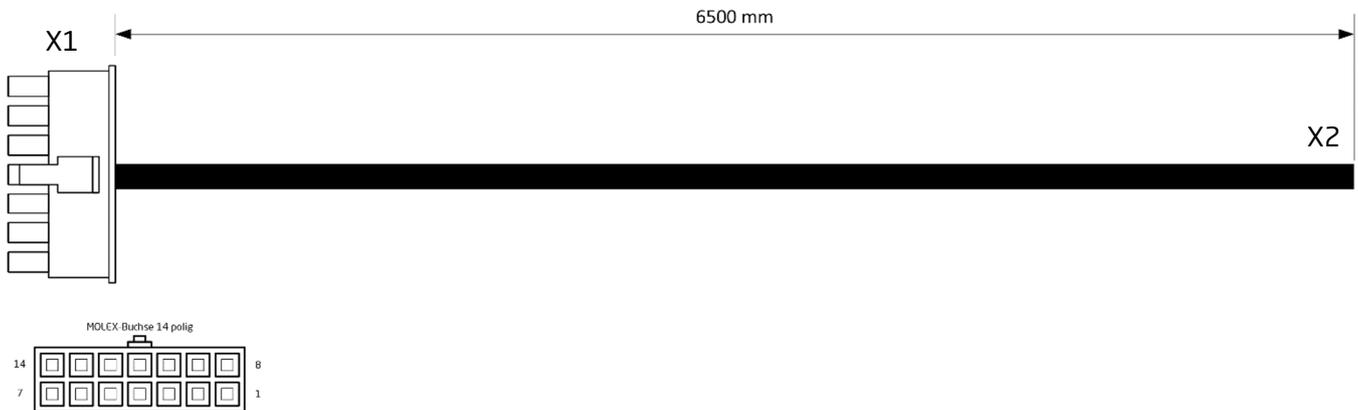
Pin	Farbe	Funktion
1	BNWH	BUS low
2	WH	BUS high
3		
4	WH	+ NF Mikrofon
5		
6		
7		
8	Shield	- NF Mikrofon / NF-Schirm

Stecker X3 - Spannungsversorgung offene Enden

Farbe	Funktion
RD	+U _B BT-H 100
BN	Masse BT-H 100

Kabelbaum ZKA-ZB1

Artikelnummer: 50228500051



Die genaue Funktionsbelegung ist dem Anschlussplan zu entnehmen!

Stecker X1 MOLEX MiniFit jr., 14 polig, female

Pin	Farbe	Leitungsbeschriftung
1	RDBK	+ ET
2	WHBK	- ET
3	BNGN	Blinker links
4	WH	Kl. 58
5	GYBU	RKL-Kontr.
6	GYGN	Funk PTT
7	BU	Micro PTT
8	BNGY	Blinker rechts
9	WHRD	Kl. 15
10	GYBK	UDS, Signal läuft
11	GYVT	Video vorn
12	WH	NF-1 Micro +
13	BN	NF-1 Micro -
14	Shield	NF-1 Micro

Stecker X2 offene Enden

Farbe	Leitungsbeschriftung
RDBK	+ ET
WHBK	- ET
BNGN	Blinker links
WH	Kl. 58
GYBU	RKL-Kontr.
GYGN	Funk PTT
BU	Micro PTT
BNGY	Blinker rechts
WHRD	Kl. 15
GYBK	UDS, Signal läuft
GYVT	Video vorn
WH	NF-1 Micro +
BN	NF-1 Micro -
Shield	NF-1 Micro